















Stahlgeräten, die Bearbeitungsarten der verschiedenen Baustoffe und die Anwendung gezogenen Rundstahles für Schmitze aller Art besprochen. Dann folgen Kapitel über einfache und offene Schmitze, über die Herstellung eines einfachen Schmittes, über Ketten, Kronen, Nuten-, Massen- und Stielochschmitze. Weiter werden die Methoden des Schmitzfahrens, zusammengesetzte Schmitzwerkzeuge, das autogene Schneidverfahren zur Herstellung von Schmittwerkzeugen, neue Herstellungsverfahren an Schmittwerkzeugen in besonderer Ausführung (Reformschmitze), Führungsschmitze englischer, französischer und amerikanischer Bauart; Werkzeuge für besonders geformte Stanzstöße, Modelle genau passender Abstreifvorrichtungen, Bearbeitung des Abstreifers, die Infiltration „freizähliger“ Presswerkzeuge, Materialführung und Anschlag, Matrizen für Stanzarbeiten, Bedeutung und Verhinderung nachteiliger Luftkompressionen bei Zieh- und Streckverfahren, Einteilung rationeller Schmittwerkzeuge und das Verfahren der Wleche besprochen. Der zweite Teil des Buches behandelt den Stangenbau. Auch hier werden zunächst die Baustoffe besprochen. Dann folgen Kapitel über einfache Stangen, Stahl-, Tief- und Ziehstangen, das Pressen von Stagnamenten, die Vielseitigkeit der Stangenverwendung, Verwendung der Stanzwerkzeuge in der Papier- und Kartonagenindustrie, in der Grobblechbearbeitung und in der Metall- und Kunstindustrie. Ein weiterer Abschnitt behandelt die Werkzeuge für hülsenförmige Hobelblätter, weitere die neuartigen Maschinen und Arbeitsverfahren zur Verwendung im Schmitze- und Stangenbau, die neue Spindelpresse für mehrere Drilade bei jedem Stangenübergang, das Schmelzen und die amerikanischen Schmelzmaschinen. Schließlich werden noch das Säuren und moderne Säureeinrichtungen, die Anwendung gebelmer Säuremittel und die Regenierungsmitel besprochen. Ein ausführliches Sachregister bildet den Schluss des Werkes.

Die heutige Metalltechnik. Kurzgefasste Lehr- und Handbücher zur beruflichen Aus- und Fortbildung auf dem Gebiete der Gewinnung, Ver- und Verarbeitung der Metalle. 6. Band: Der Stahl in seiner Darstellung, Zusammenfassung, Verwendung und Bearbeitung. Das Säuren aller hierzu geeigneter Metalle. Auf Grund 49jähriger Erfahrungen im Betriebe und Unterricht bearbeitet von Gg. Th. Sier d. Ae. Mit 152 Abbildungen und 4 Tafeln. Leipzig, Moritz Schäfer, Verlagsbuchhandlung, 1913. 166 Seiten. Preis gebunden 3 M., gebunden 3,50 M. — Wohl auf jedem Gebiete der Metallbearbeitung gab es früher so viele „Geheimnisse“, wie auf dem der Stahlbearbeitung und besonders der Säuerung. Seit jener Zeit gilt diese Geheimnisträuerei jedoch mit Recht als „überwundener Standpunkt“ und man kann das Ergebnis solcher Bücher wie das vorliegende nur begrüßen. Dieses Buch kann in der Hauptsache als Ergänzung des ersten Bandes vom Gesamtwert dienen, der von der Herstellung und Verwaltung des Werkzeugs handelt, sich mit dem Säuren aber nur kurz befassen konnte.

Allgem. Kranken- und Sterbefälle der Metallarbeiter

(S. a. G.), Hamburg.

Einnahmen und Ausgaben der Hauptkasse im Januar 1914.

Table with columns for Krankenkasse (Krankheiten), Sterbefälle, and various sub-categories of expenses. Includes names of members and their respective contributions.

Table of contributions (Ausgaben) for various members, listing names and amounts.

Large table listing names of members and their corresponding amounts, organized in columns.

Table titled 'Bilanz' showing financial status for 1914, including assets and liabilities.

Alle für die Krankenkasse sowie für die Sterbefälle bestimmten Hoffnungen sind stets nur an das Bureau der Kasse unter der Adresse: Allgemeine Kranken- und Sterbekasse der Metallarbeiter (S. a. G.), Hamburg 1, Bienenbinderhof 70, zu richten. Bei jeder Geldsendung an die Hauptkasse ist stets auf dem Coupon der Anweisung anzugeben, ob der Betrag für die Krankenkasse oder für die Sterbekasse bestimmt ist, und wenn für beide Kassen, dann wieviel für jede.

Letzte Nachrichten.

Chemnitz. Die Automateinbauer bei Pletschmann streiken.

Verbands-Anzeigen.

Members meeting schedule (Mitgliederversammlungen) and other notices (Verbands-Anzeigen) for various districts and branches.

Notices (Anzeigen) from various districts including Breslau, Gera, Halle, Leipzig, and others, mentioning local events and organizational matters.

Privat-Anzeigen.

Private advertisements (Privat-Anzeigen) including job offers, lost items, and personal notices.

Notice regarding the 1914 General Meeting (Generalversammlung 1914) of the Metallarbeiter union.

Notice from the Verlag von Alexander Schlicke & Co., Stuttgart.



Price information for the Metallarbeiter-Notizkalender.

Advertisement for the Metallarbeiter-Notizkalender (Metallworker Notice Calendar) for 1914, including details on pricing and ordering.